

Art der Hausaufgaben

Beitrag von „Heike.K“ vom 23. Oktober 2018 12:46

Hallo liebe Community,

ich bin Lehrerin in der Sek I + II in NRW und mich interessiert es sehr wie Ihr eure Hausaufgaben gestaltet.

Wie würdet Ihr Prozentual gesehen, eure Hausaufgabenart schätzen? Zu wieviel % gebt Ihr Hausaufgaben aus dem Lehrbuch auf und zu wieviel Prozent erstellt Ihr freie Arbeitsblätter (nicht anlehnd an ein Lehrbuch).

Bei mir sind es so ca. 90% aus einem Buch.

Danke

Beitrag von „Miss Jones“ vom 23. Oktober 2018 13:06

Für Spanisch sieht das bei mir so aus: Da ich idR kein Buch verwende (wirklich gute sind mir wirklich noch nicht untergekommen), sondern eher Texte ausbe, wird sehr viel frei formuliert (also ich diktiere idR eine Aufgabenstellung, es sind nicht unbedingt "Blätter"). Auf ausgeteilte Texte kann es sich durchaus beziehen, aber maximal vielleicht zu etwa 20%. Zusätzlich können sich Hausaufgaben natürlich, wenn wir eine solche behandeln, auf eine Lektüre beziehen - aber das ist auch kein Lehrbuch.

Dementsprechend ziemlich umgekehrt proportional zu dir.

Beitrag von „Kopfschloss“ vom 23. Oktober 2018 13:15

Hallo,

bei mir sind es sicher keine 90%, maximal 50% Aufgaben aus dem Buch.

Ich gebe oft Arbeitsblätter auf oder, sehr gerne, praktische Aufgaben wie zum Beispiel heute: Thema war Gleichberechtigung zwischen Mann und Frau.

Wir sind vom Ast aufs Stöckchen gekommen und bei den Unterschieden der Preise von

Hygieneartikeln hängengeblieben.

Aufgabe: herausfinden, ob und wo Preisunterschiede (z.B. Rasierschaum Männer - Frauen) vorhanden sind und mögliche Gründe aufschreiben.

Oder ich vergebe die Hausaufgabe eine Woche die Whatsapp Nachrichten eines Freundes zu verbessern und selbst auf die Rechtschreibung zu achten.

Macht meinen Schülern und mir Spaß.

Grüße